

[Download] sterreichische Geschichte 1522-1699. Teil 1: Stndefreiheit und Frstenmacht

## sterreichische Geschichte 1522-1699. Teil 1: Stndefreiheit und Frstenmacht

Von Thomas Winkelbauer  
ebooks / Download PDF / \*ePub / DOC / audiobook



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #1569942 in BcherVerffentlicht am: 2003-12-01Abmessungen: 9.96 x 2.13b x 6.97l, Einband: Gebundene Ausgabe624 Seiten | File size: 29.Mb

Von Thomas Winkelbauer : sterreichische Geschichte 1522-1699. Teil 1: Stndefreiheit und Frstenmacht before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised sterreichische Geschichte 1522-1699. Teil 1: Stndefreiheit und Frstenmacht:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eine spannende Epoche in MitteleuropaVon DidierAlle Bnder dieser zwlftteiligen Geschichtsserie sind hervorragend; aber manche Bcher beschreiben besonders bewegende Epochen; so ist die Zeit von 1522-1699 so voller Ereignisse im

damaligen sterreich, da sich gleich 2 Bnde dieser Epoche widmen. Hier im ersten Teil geht es um die Politik, um das Leben der Bevlkerung und die groen Vernderungen und Entdeckungen die das Ende des Sptmittelalters mit sich gebracht haben. Eine eindeutige Empfehlung an alle Leser mit Interesse an Geschichte.Im zweiten Teil stehen die religiösen Vernderungen und Ihre Auswirkungen im Mittelpunkt.

KurzbeschreibungThomas Winkelbauer legt in seinen zwei Teilbnden "Stndefreiheit und Frstenmacht" auf nahezu 1200 Seiten mit vielen Quellen aus Archiven der Kronlnder eine umfassende Geschichte der Habsburgermonarchie im 16. und 17. Jahrhundert vor. Schwerpunkt der Darstellung ist das Zusammenwachsen der sterreichischen, bhmischen und ungarischen Lnder seit den 1520er-Jahren und das allmhliche Herauswachsen der sterreichischen und bhmischen Lnder aus dem Reich. Der Autor geht auerdem dem Verhltnis zwischen den habsburgischen Erblanden und dem Heiligen Rmischen Reich nach, analysiert die Wandlungen des Kriegswesens und der Finanzen der Habsburger und er beschreibt die Zusammenhnge zwischen Religion, Staat und Gesellschaft in den habsburgischen Lndern.ber den Autor und weitere MitwirkendeHerwig Wolfram, geboren 1934, ist Professor fr Mittelalterliche Geschichte und Direktor des Instituts fr sterreichische Geschichtsforschung an der Universitt Wien. Zu seinen Werken gehren unter anderen "Die Goten" (1990) und "Die Germanen"(1999).